Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 109 (1983)

Heft 28

PDF erstellt am: 17.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Der unfreiwillige Humor kommt auch in den Gazetten vor

Der Nationalrat gab gestern grünes Licht für die Anstellung von zusätzlichem PTT-Personal. Das Begehren wurde mit der zusätzlichen Arbeitslast begründet. So werden rund 760 Briefe jährlich allein im Inlandverkehr befördert. (Keystone)

Am gschiidschte gaasch zur Pee-Tee-Tee: so wenig z tue gits niene meh.

Selbst wo die UNO (wie meistens) nicht imstande ist, Patenlösungen durchzusetzen, kann sie sehr wohl dazu beitragen, Konflikte unter Kontrolle zu halten, gleichsam Flächenbrände zu verhindern.

Und doch weisch: Wie mänge sötti chöne zele uf en Götti.

Wer möchte in Chur günstig wohnen?

infolge **WEGZUGS** günstig zu verkaufen:

4½-Zimmer-Eigentums-Wohnung

im obersten 15. Geschoss samt Autogarage

Fürs Auto im fünfzehnten Stock ein schöner Aussichts-Fensterhock.

3. Kur- und Erholungsgebiet in Hochrindl, Seehöhe 1600 m, 3,5 ha (Baugründe), wunderbare Lage, Erholungsdorf vollprojektiert. Wasseranschluss für 400 Betten.

Problemlos, wenn nach Malz und Hopfen des Nachts aus Betten Tropfen tropfen.

Wir suchen einen tüchtigen

Fernseh- und Radioelektriker oder Fernseh- und Radioelektriker

Hansli was Heiri oder Heiri was Hans? Gänseleber oder doch Leber von Gans?

Triumph triumphiert: Umsatz steigt weiter

Zurzach AG. 16. Juli. (SDA) Die in der

Ertragsrückgang bei Triumph International

Abgeschwächtes Umsatzwachstum Zurzach, 17. Juli. (Reuter) Die vorab in der

Hie «Tagi»-Blatt, hie NZZ, am gschiidschte hau ich's glaub is Bett.

terhalten, müssten mehr Zusammenhänge erkennbar sein, als das Auffädeln der beliebtesten Paradenummern des amerikanischen Musicals sie bietet.

Die Zuschauer im Kongresshaus tauchten fünf Minuten vor Schluss auf und spendeten dann ordentlichen Beifall.

Manchmal findet man nur glatt, was man nicht gesehen hat.

Die Nidwaldner Gemeindepräsidenten tagten

Abstellplatz für Laster gesucht

Da gerät wohl manch frivoles Mäuslein vor Vorfreud aus dem (Freuden-)Häuslein.

Genf, 19. April. (SDA) Die Genfer Anlagekammer hat am Montag eine Haftverlängerung für die Besetzer des iranischen Konsulats in Genf ausgesprochen. Die 19

Im Detail muss man schon noch fragen: Sind's Sport-, Park- oder Geldanlagen?

• Bern: Für einen Beitritt der UNO zur Schweiz hat sich gestern in Bern die SVP-Kommission für Aussenpolitik mit einer knappen Mehrheit ausgesprochen.

Es ischt en alti Mugge: Jede Mischt tönds trugge.